



**BAYERISCHE
JUNGBAUERNSCHAFT**

Bayerische Jungbauernschaft e. V. Landesgeschäftsstelle
Augsburger Straße 43 | 82110 Germering

Landesgeschäftsstelle
Augsburger Straße 43
82110 Germering
Tel. 089/89 44 14-40
Fax 089/89 44 14-10
andreas.ganal@landjugend.bayern
www.landjugend.bayern

Germering, 13. Juni 2016

PRESSEINFORMATION

Jungbauernschaft fordert Einbindung junger Landwirte

Vorsitzender Martin Baumgärtner auf dem bayerischen Landwirtschaftsgipfel

(München - BJB) Am 6. Juni 2016 folgte der Vorsitzende der Bayerischen Jungbauernschaft, Martin Baumgärtner, der Einladung des bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer zu einem Gespräch über die aktuelle Situation der Land- und Forstwirtschaft in die Bayerische Staatskanzlei.

Mit den Vertretern der verschiedenen land- und forstwirtschaftlichen Verbänden und Organisationen diskutierte der Vertreter der Jungbauern dort über Agrarmärkte, Bewirtschaftungsbedingungen und Ansatzpunkte.

Im Vordergrund des Gesprächs stand neben Deregulierung und Vereinfachung der Bewirtschaftungsbedingungen für Landwirte vor allem die aktuelle Agrarmarktkrise, wobei die niedrigen Milchpreise eine Hauptrolle einnahmen.

Hierzu wurde über Forderungen von Maßnahmen an die Europäische Union sowie die Bundesebene diskutiert.

Baumgärtner bedankte sich beim Ministerpräsidenten für die Einladung: „Eine Einbindung der Junglandwirte und damit der zukünftigen Hofinhaber in eine solches Gespräch ist von großer Bedeutung. Dies zeigt, dass die Politik auch zukünftig auf die Landwirtschaft bauen und diese unterstützen will, außerdem gibt es den jungen



**BAYERISCHE
JUNGBAUERNSCHAFT**

Unternehmern auf den Höfen die Möglichkeit ihre Stimme für die Gestaltung der zukünftigen Agrarpolitik einzubringen“.

Auch wies der Vorsitzende der Jungbauernschaft auf die wertvolle Unterstützung der Landjugendarbeit und den Bildungszentren im ländlichen Raum hin, welche essentiell für die Jugendarbeit auf dem Land ist und somit eine Förderung der Persönlichkeitsbildung junger Landwirte und Jugendlicher vom Land ermöglicht. Durch die Förderung werde ein großer Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens im ländlichen Raum geleistet.

Weiterhin ging Baumgärtner in seinem Redebeitrag auf die Wichtigkeit einer guten Kombination aus regionaler Vermarktung und internationaler Exportmöglichkeiten ein. Die regionale Vermarktung sei ein sehr wichtiges Standbein vieler Betriebe und stütze die heimische Landwirtschaft. Dennoch sei es nicht möglich, alle Produkte regional zu vermarkten und es bedürfe größerer Exportmöglichkeiten. Hierzu appellierte Baumgärtner im Namen der Jungbauern an die Politik, die Weichen für eine Erschließung neuer Märkte zu stellen: „Die bayerischen Landwirte sehen mit ihren qualitativ hochwertigen Produkten gute Chancen auf dem globalen Markt“.

In einem letzten Punkt sprach sich Baumgärtner für die Möglichkeit von steuerfreien Risikoausgleichsrücklagen oder mehrjährigen Gewinnglättungsmöglichkeiten für die landwirtschaftlichen Betriebe aus. Dies könne den Landwirten mittelfristig eine eigenständige Glättung der Einkommensunterschiede verschiedener Jahre ermöglichen, wodurch in finanziell guten Phasen für schlechtere Zeiten sinnvoll vorgesorgt werden könne.

Die Bayerische Jungbauernschaft e.V. (BJB.) ist Mitglied im Bayerischen Jugendring und im Bund der Deutschen Landjugend. Sie vertritt rund 18.000 Mitglieder und setzt sich als aktiver Jugendverband für Lebens- und Bleibeperspektiven junger Menschen in den ländlichen Räumen Bayerns ein. Mit unserer ehrenamtlichen außerschulischen Jugendarbeit tragen wir einen wichtigen Teil dazu bei.

Kontakt: Marcus Wares, Verbandskommunikation, Bayerische Jungbauernschaft e.V., Augsburg Str. 43, 82110 Germering, Telefon 089 / 89 44 14 40, Fax 089 / 89 44 14 10, marcus.wares@landjugend.bayern

Weitere Adressen und Informationen zur BJB finden Sie auf unserer Homepage www.landjugend.bayern